



## Allumfassendes Prüfmanagementsystem **APM**

Betriebsmittel wie Werkzeuge, Elektrogeräte, Maschinen und Anlagen, d. h. alle Gegenstände, die von Beschäftigten bei der Arbeit benutzt werden, sind regelmäßig zu prüfen. Das Prüfintervall wird durch Ihre eigene Gefährdungsbeurteilung oder durch gesetzliche Vorgaben und Normen festgelegt.

### Durcheinander der Regelung

In Deutschland werden technische Prüfungen für Betriebsmittel, deren Anforderungen und Prüffristen in verschiedenen Gesetzen, Richtlinien, Empfehlungen usw. geregelt.

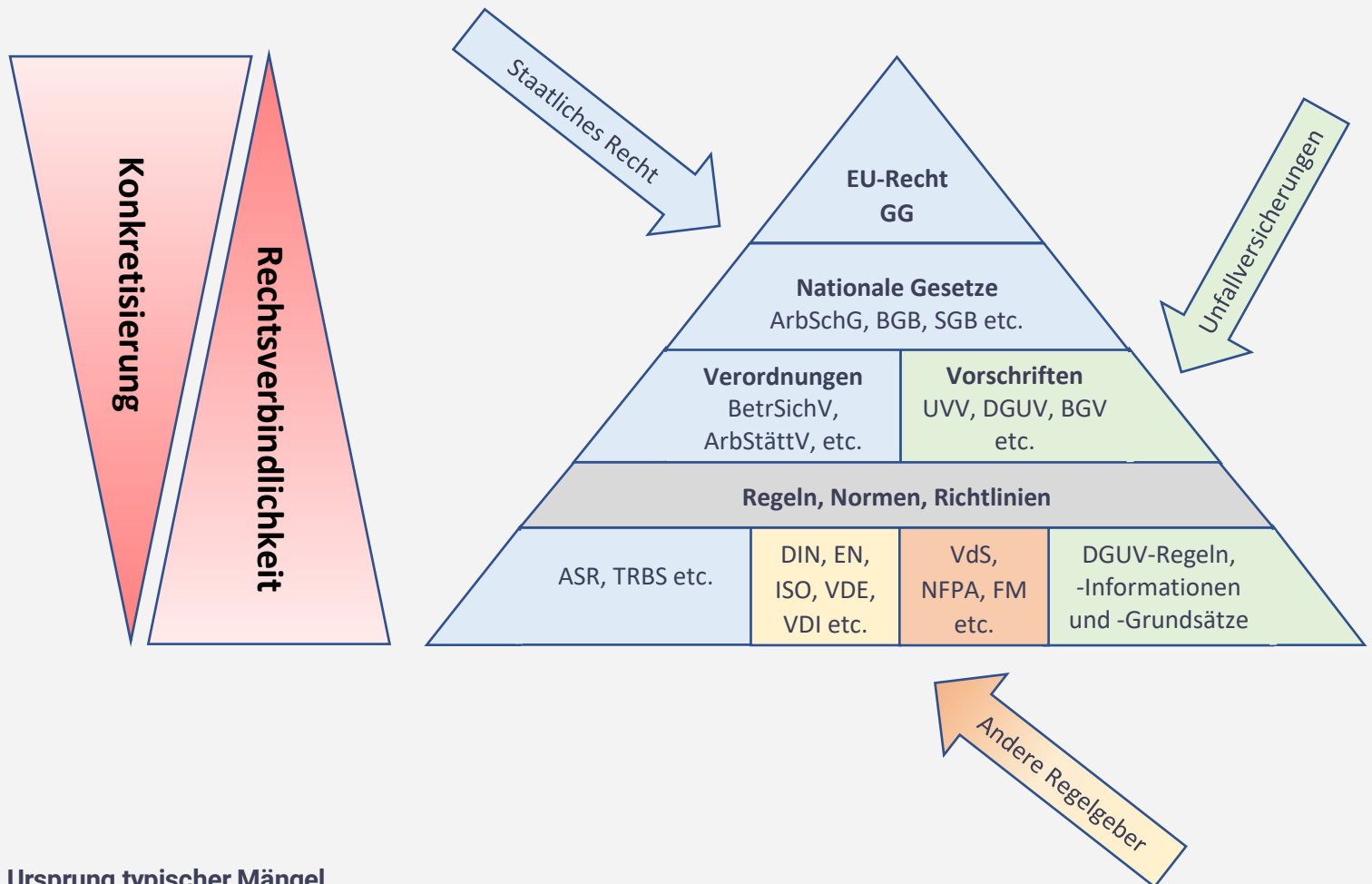
Dabei variiert der Detaillierungsgrad, wie auch die Rechtsverbindlichkeit.

Während Gesetze und Verordnungen rechtsverbindlich umzusetzen sind, haben Richtlinien, Normen und Grundsätze der verschiedenen Regelgeber reinen Empfehlungscharakter.

Doch welche Auswirkung hat die Empfehlung auf Ihr Unternehmen in Bezug auf Haftung oder Finanzen, wenn diese nicht umgesetzt wird?

Stand der Technik  
Technische Regeln  
Grundsätze  
**Gesetze**  
Technische Normen, Verordnungen  
Informationen  
Empfehlungen

Unser professionelles Prüfmanagementsystem bringt Struktur in Anforderungen und Rechtsgrundlagen.



### Ursprung typischer Mängel

Der Ursprung technischer Mängel ist vielseitig:

- Planung nicht entlang den gültigen Regelungen
- Errichtung von der Planung abweichend oder nicht entsprechend dem Stand der Technik
- Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch
- Technischer Defekt durch Alterung, Verschleiß und Beschädigung

### Zeitpunkte der Entstehung von Mängeln

- Beschaffung ⇒ Qualität
- Installation ⇒ Pläne, Protokolle
- Abnahme ⇒ Konformitätserklärung, Dokumentation
- Betrieb ⇒ Bedienung und Wartung

### Regelungen über den Zeitpunkt von Prüfungen

- Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme
- Nach Änderung und Instandsetzung
- Regelmäßiger Prüfintervall
- Außerordentliche Sichtprüfungen

## Zeitlicher Ansatz des **APM**

Das APM setzt bereits in der Beschaffungsphase an:

- Wird das Betriebsmittel in der erforderlichen Qualität bestellt?
- Wird die erforderliche Dokumentation in der Ausschreibung berücksichtigt?
- Werden verpflichtende Rahmenbedingungen während der Installation berücksichtigt (z.B. Brandschutz)?

## Aufbau des **APM**

Das APM legt grundlegende Punkte fest:

- Was wird geprüft?
- Aufgrund welcher Regelung?
- Wer prüft?
- In welcher Prüftiefe wird geprüft?
- Welche Fristen gelten?

## Vorteile des **APM**

- Kontrolle über den Stand der Prüfungen
- Transparenz über Mängel
- Optimierung von Betriebsmitteln und Prüfabläufen
- Verbesserung der Arbeitssicherheit
- Erhöhung der Anlagenverfügbarkeit
- Verbesserung betrieblicher Abläufe
- Es werden nicht nur die Fehler beseitigt, sondern die Ursachen vermieden

## Allumfassende Betrachtung mit **APM**

Einbindung von technischen Prüfungen in ein **Gesamtkonzept**



**Berücksichtigung** aller zu prüfenden Betriebsmittel in einem System



Durchstarten mit **APM**

- Rechtssichere Dokumentation
- Kalibrierte Messgeräte
- Zertifiziertes, sachkundiges Prüfpersonal
- An der Quelle aktueller Regelung
- Alle Betriebsmittel in einem Prüfmanagementsystem
- Betreuung in einem Gesamtkonzept



### **Anschrift**

Haustein Building Service  
Buchenweg 4  
71701 Schwieberdingen

### **Telefon**

+49(0)176/23454149

### **Fax**

+49 32226846034

### **E-Mail**

[info@haustein-building-service.de](mailto:info@haustein-building-service.de)

### **Web**

[www.haustein-building-service.de](http://www.haustein-building-service.de)